

Medienmitteilung vom 19. Juni 2024

barto powered by 365FarmNet wird komplett schweizerisch

Ab Mitte 2025 betreibt die Barto AG die Plattform 365FarmNet für die Schweiz in Eigenregie. 365FarmNet bildet die technische Basis für den digitalen Hofmanager barto und seine Bausteine. Mit der strategischen Übernahme sichert die Barto AG die Weiterentwicklung der Plattform für ihre Bedürfnisse langfristig ab. Ausserhalb der Schweiz geht 365FarmNet in CLAAS Connect auf.

Der digitale Hofmanager der Barto AG basiert auf der Plattform 365FarmNet. 365FarmNet wurde von einer Tochterfirma des deutschen Agrartechnikunternehmens CLAAS für das umfassende landwirtschaftliche Betriebsmanagement entwickelt und betrieben. Die Barto AG hat 365FarmNet exklusiv helvetisiert. Nebst dem Schweizer Parzellenverzeichnis sind Schweizer Kulturen-, Sorten-, Dünger- und Pflanzenschutzmittel-Listen integriert und es bestehen diverse Schnittstellen zu Kantons- und Branchenplattformen. Mittlerweile hat sich barto auf dem Schweizer Markt etabliert. Mehr als 5'300 Betriebe verfügen über eine Lizenz.

Aus strategischen Überlegungen hat CLAAS entschieden, die Plattform 365FarmNet perspektivisch in einem neuen System aufgehen zu lassen: CLAAS Connect. Während 365FarmNet als unabhängiges Farm Management System konzipiert ist, fokussiert sich CLAAS connect als globale Plattform auf mehrwertstiftende Applikationen für CLAAS Kunden und vernetzt die unternehmenseigenen Technologien über die CLAAS API.

Nun haben die Partner Barto AG und 365FarmNet vorausschauend die Weichen für die Nachfolgeregelung im Sinne der Schweizer Kunden gestellt: Per Juli 2025 übernimmt die Barto AG die Lösung von 365FarmNet für den Schweizer Markt. Die Barto AG wird 365FarmNet fortan in Eigenregie betreiben und weiterentwickeln. Christian Schönbächler, Verwaltungsratspräsident der Barto AG, freut sich: «Mit dieser Vereinbarung sichern wir die Basistechnologie unseres Hofmanagers langfristig ab. barto wird damit durch und durch schweizerisch.» Dr. Nils-Holger Schmidt, Geschäftsführer bei 365FarmNet, ergänzt: «Diese Lösung ist Ausdruck der partnerschaftlichen und verlässlichen Zusammenarbeit, die 365FarmNet und die Barto AG in den letzten Jahren gepflegt haben. Sie ist im Sinne aller Beteiligten.»

Die Vorbereitungsarbeiten für die Übernahme starten bereits im Herbst 2024. Bis im Sommer 2025 soll der Datentransfer abgeschlossen sein. Für die Nutzerinnen und Nutzer von barto ändert sich nichts. Sie können barto und die gebuchten Bausteine wie gewohnt und durchgängig für das Management ihres Betriebs nutzen.

Auskunft:

Jürg Guggisberg, Geschäftsführer Barto AG, +41 79 458 76 48, juerg.guggisberg@barto.ch
Dr. Nils-Holger Schmidt, Geschäftsführer 365FarmNet GmbH, schmidt@365farmnet.com